

Anekdotisch, humorvoll, charmant

„Beckmann & Band“ spielen im Bremervörder Ratsaal

VON STEFANIE KETTLER

Bremervörde. Moderieren kann Reinhold Beckmann, aber singen? „Ja, kann er“, stellten nicht nur die Kulturkritiker von Deutschlands größter Boulevardzeitung fest. Sie haben daran trotzdem so Ihre Zweifel? Dann lassen Sie sich am 7. Dezember eines Besseren belehren!

Dem Bremervörder Kultur- und Heimatkreis ist es gelungen, „Beckmann & Band“ für ein Gastspiel in der Ostestad zu gewinnen. Am Freitag, 7. Dezember, 20 Uhr, dominieren im Bremervörder Ratsaal vielseitige Klänge; „... verrenkter Geist, verrenkte Glieder...“ eben.

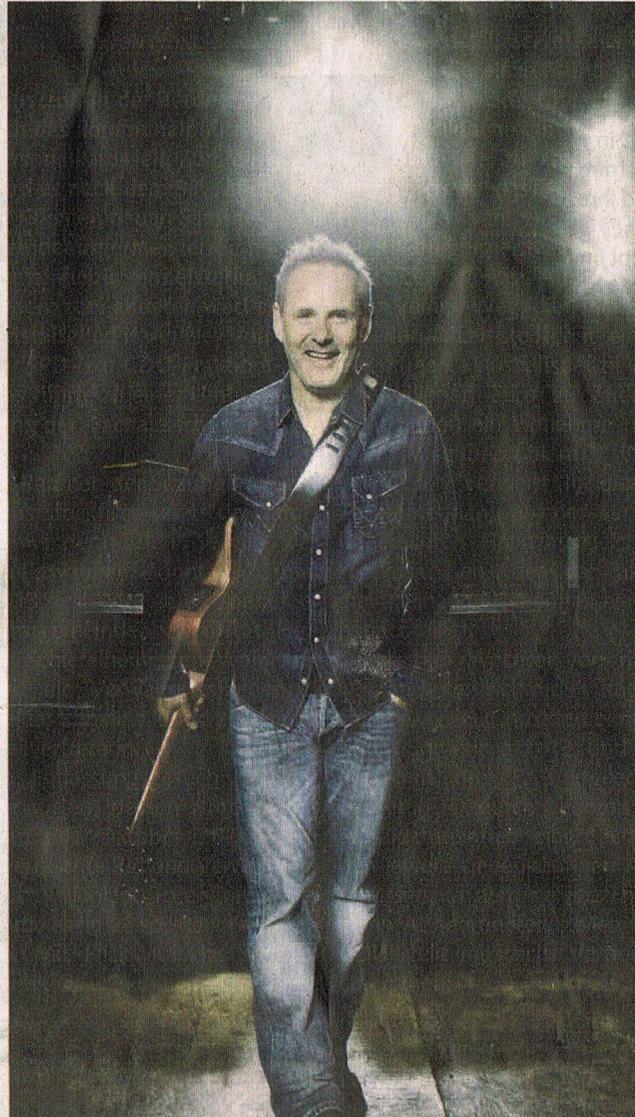
„Ich geh hin“, sagt zum Beispiel auch Entertainer Harald Schmidt. Einer, der auch schon mal auf Beckmanns Coach im ARD-Studio Platz genommen hatte. Denn in erster Linie verbindet man mit Beckmann wohl niveaувollen Talk über Brennpunktthemen und mit Menschen, die mit ihrer Lebensgeschichte anderen Mut machen können. Gut, und mit der Leidenschaft Fußball, die viel beachtet in der „Sportschau“ ihr Ventil findet.

Und weil Sport eben auch etwas mit Erfolg und Talent zu tun hat, ist es gar nicht so abwegig, dass ein Beckmann jetzt auch Musik macht. Ein gemeinsamer

„Bossa Nova“ mit Ina Müller vor laufenden Kameras machte das heimliche verborgene Talent öffentlich - und weckte in Schlagzeuger Helge Zumdieck den Ehrgeiz, Reinhold Beckmann zur Musik zu bringen. „Mensch, du bist ja Musiker, mach doch Musik“, habe der damals zu ihm gesagt, erklärte Beckmann einmal in einem Interview mit dem Radiosender NDR2.

Die macht er jetzt: Helge Zumdieck am Schlagzeug, Jan-Peter Klöpfel mit Klavier und Trompete, Andreas Dopp an der Gitarre sowie Thomas Biller am Bass untermalen den Gesang von Reinhold Beckmann, der auch mal ganz leise Töne auf der Gitarre anschlägt. Zusammen sind sie „Beckmann & Band“ und touren seit September über die Bühnen Deutschlands. „Eine Band, die über jeden Zweifel erhaben ist und ein musikalischer Talkmaster, der sich singend in die nächste Liga spielt - mit Liedern, die für Gänsehaut sorgen, magischen Momenten“, fasste es Wilhelmshavener Zeitung in ihrer Konzertkritik in Worte.

„Beckmanns Lieder entspringen einer unaufgeregten Alltäglichkeit. Perfekt intoniert, jeder Song in seine eigene atmosphärische Klangwelt gekleidet - beste Unterhaltung in einem brechend vollen Saal“, stimmte



„Beckmann & Band“: Auf vielfältige Weise bringen sie allzu Menschliches auf die Bühne - authentisch und voller Lebensmut. Foto: eb

auch der Weser Kurier in das Lobeslied ein. Denn das, was die Musiker bei ihren Auftritten auf die Bühne bringen, ist uns allen nur allzu vertraut: Es sind die kleinen Dinge, die „Beckmann & Band“ in den Mittelpunkt ihres Programms rücken. Macken und Merkwürdigkeiten von uns Menschen und der verrückte Charme, der oft damit einhergeht. Oder aber auch ganz melancholische Momente oder Gedanken, die sich einfach eingenistet haben. Und dann ist da noch die Liebe - oder das, was manchmal von ihr übrig bleibt ...

Dabei zeigen sich Reinhold Beckmann und seine Band musikalisch vielseitig: Schräge Rumba-Klänge finden sich in ihrem Repertoire ebenso wie sentimentale Jazz-Balladen. „Jedes Lied ist eine Miniatur, eine Flaschenpost des Alltags. Mal versponnen, mal skurril, mal heiter ironisch - und immer sehr gefühlvoll“, verspricht das Management der Band allen Gästen, die sich die Deutschlandtournee nicht entgehen lassen.

Karten für diese Veranstaltung gibt es ab sofort im Vorverkauf bei der Buchhandlung Morgenstern in der Neuen Straße sowie beim Naturkostladen „Erntedank“ in der Brunnenstraße in Bremervörde.